

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

No 89.

Dienstag den 30. März.

1869.

Bekanntmachung.

Das 7. Stück des diesjährigen Bundes-Gesetzblattes des Norddeutschen Bundes ist bei uns eingegangen und wird bis zum 15. April d. J. auf dem Rathhause zur Einsichtnahme öffentlich aushängen. Dasselbe enthält:

- Nr. 251. Gesetz, betreffend die Feststellung eines Nachtrages zum Haushalts-Etat des Norddeutschen Bundes für das Jahr 1869. Vom 18. März 1869.
- = 252—55. Die Ernennung von Consuln und Viceconsuln des Norddeutschen Bundes in Constantinopel, Almeria, Helder, Texel, Harlingen, Port au Prince.
- = 256—57. Anzeige der Namens des Norddeutschen Bundes erfolgten Ertheilung des Exequatur an die Kaiserlich Französischen Consuln P. M. Berenger in Stettin und Baron de Bauz in Danzig.

Leipzig, den 27. März 1869.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Koch. Cerutti.

Bekanntmachung.

Der Abbruch der jetzigen Gerberbrücke und der Neubau einer steinernen Brücke daselbst sollen in Accord vergeben werden. Diejenigen, welche diesen Bau zu übernehmen beabsichtigen, werden veranlaßt, die Anschlagformulare auf dem Rathsbauamte, wo auch die Zeichnungen und Bedingungen ausliegen, in Empfang zu nehmen und die ausgefüllten Formulare bis zum Montag den 19. April d. J. Abends 6 Uhr daselbst versiegelt einzureichen.

Leipzig, den 29. März 1869.

Des Rathes Bau-Deputation.

Bekanntmachung.

Die Controll-Versammlungen am 31. März finden statt:

Auf dem Garnison-Exercierplatz:

Vormittags 9 Uhr die Jahrgänge 1866, 1867 und 1868

Reserve und Dispositionsurlauber Königl. Sächs. Infanterie-Regimenter.

Auf dem Paradeplatz:

Vormittags 9 Uhr Jahrgänge 1866, 1867, 1868

Reserve und Dispositionsurlauber der Cavallerie, Artillerie, Pionniere und des Train.

Leipzig, den 30. März 1869.

Königl. Landwehr-Bezirks-Commando.

Thomaschule.

Die für diese Schule bereits angemeldeten Schüler bitte ich in den Vormittagsstunden des 27., 30. und 31. März, sowie des 1. April mitzuführen, weitere Anmeldungen für die Quinta und Sexta können nicht berücksichtigt werden, auch für die übrigen Classen nur wenige.

Rector Prof. C. Stein.

Tagesgeschichtliche Uebersicht.

Leipzig, 29. März. In Folge einer vor mehreren Tagen die Presse durchlaufenen Beschwerde, daß die für die Reichstagsmitglieder noch bestehende Portofreiheit von den Postbeamten vielseitig nicht respectirt werde, macht das Generalpostamt die Postanstalten im letzten Postamtsblatt darauf aufmerksam, daß diese Portofreiheit auch während der Vertagung des Reichstags fortbesteht, sofern die betreffenden Sendungen in Berlin zur Post gegeben oder nach Berlin gerichtet sind. — Sobald auf Briefen nach Rußland der Bestimmungsort in russischer Sprache ausgedrückt ist, empfiehlt es sich, daß der Absender denselben noch in deutscher oder französischer oder englischer Sprache hinzufügt, da die russische Sprache den norddeutschen Postanstalten nicht hinlänglich bekannt ist. Es ist ferner nützlich, daß bei den nach mittleren oder kleineren Orten Rußlands gerichteten Briefen die Lage des Bestimmungsortes durch zusätzliche Angabe des Gouvernements außer Zweifel gestellt werde.

Leipzig, 28. März. Es sind bis zum Schluß der mit dem 31. December 1868 abgelaufenen, statutenmäßig bekannt gemachten Frist zur Leistung der Schlusszahlung auf 25,000 Stück neue Leipzig-Dresdner Stamm-Actien eine größere Anzahl derselben nicht zum Umtausch repräsentirt resp. die darauf zu leistende Schlusszahlung nicht bewirkt worden. Die Inhaber solcher Actien gehen ihres Rechtes auf weitere Theilnahme an der Entnahme neuer Actien unbedingt verlustig, wenn sie die oben vorgeesehenen Obliegenheiten nicht bis längstens zum 8. April ds. J. erfüllt haben sollten.

Leipzig, 28. März. Die regelmäßige Generalversammlung des landwirthschaftlichen Credit-Vereins im Königreiche Sachsen findet im gegenwärtigen Jahre am 7. April Vormittags 11 Uhr im Reinhold'schen Saale zu Dresden statt,

und es wird nach Beendigung dieser Generalversammlung unter Anderm eine Ausloosung der verloosbaren Pfandbriefe I. und II. Classe I. Serie erfolgen. Die veröffentlichte Bilanz des Vereins zeigt einen im verflossenen Geschäftsjahre erzielten Umsatz von 1,412,567 Thlr. 13 Ngr. 8 Pf.

Leipzig, 29. März. Der Innungs-Ältesten-Verein zu Dresden ladet alle Handwerksgenossen und Landesbrüder zu einem und zwar dem ersten Sächsischen Handwerkertag ein. Derselbe findet am 31. März in Braun's Hotel statt und beginnt um 10 Uhr Vormittags dergestalt, daß die aufgestellte Tagesordnung noch an demselben Tage erledigt werden soll.

r. Leipzig, 29. März. Am Abend des Ostersonntags fand in der Tonhalle die achte Stiftungsfeier des Böllnerbundes statt. Wie bei der Popularität und den bekannten trefflichen Leistungen dieses Sängerbundes zu erwarten stand, hatte sich dazu ein zahlreiches Publicum, besonders in reicher Fülle durch das schöne Geschlecht vertreten, eingefunden, so daß nicht nur die reservirten Plätze des Saales, sondern auch sämtliche obere und untere Gallerien dicht besetzt waren und einen Stuhl zu erlangen für eine Eroberung galt. Das Programm zeigte eine gewählte Zusammenstellung. Die Feier begann mit dem Kriegesmarsch aus Athalia, dem die Oberon-Duverture folgte. Hierauf „Frühling ohne Ende“, Dichtung von Rob. Reined, gekrönte Preiscomposition von Carl Reinede, vorgetragen vom Böllnerbunde. Die Festrede hielt Herr Herzog. Sie enthielt eine historische Rückschau auf den deutschen Volksgefang, und der Redner wies in gewandter Darstellung darauf hin, wie derselbe ursprünglich durch die Barben, dann durch die Minnesinger und endlich durch die Meistersänger gepflegt und, als die Kunst der Letzteren im Wirrwal des dreißigjährigen Krieges untergegangen, gar lange geschlummert habe, bis endlich zu Anfang des 19. Jahrhunderts ein Verein von Sangesfreunden in Berlin und bald darauf der Appen-